

## Anmeldung zur Praxisprüfung und Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Führen von Ultraleichtflugzeugen für Inhaber einer EASA-Lizenz

Deutscher Ultraleichtflugverband e.V.  
Mühlweg 9  
71577 Großlarch - Morbach

### Angaben des Antragstellers (Vor- und Familienname sowie vollständige Anschrift)

---



---

Tel. / Fax / E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum / Geburtsort / Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

### Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung durch den DULV e.V.

Der DULV erhebt zur Erfüllung seiner in der Satzung definierten Aufgaben und zur Wahrnehmung seiner öffentlichen Aufgaben aus der Beauftragung durch das Bundesverkehrsministerium personenbezogene Daten und Daten über persönliche und sachbezogene Verhältnisse seiner Mitglieder und Kunden. Diese Daten werden darüberhinaus gespeichert, in Einzelfällen übermittelt und verarbeitet. Durch diesen Antrag stimmt der Antragssteller dieser oben genannten Datenbearbeitung zu. Eine anderweitige Datenverwendung z.B. Datenverkauf oder Weitergabe an unberechtigte Dritte findet nicht statt. Jeder Antragsteller hat das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten Daten, Berichtigung seiner gespeicherten Daten im Falle der Unrichtigkeit und Sperrung bzw. Löschung seiner Daten nach Beendigung der Geschäftsbeziehung.

### Der Antragsteller ist im Besitz einer gültigen EASA-Lizenz für:

Motorflugzeuge / TMG       Segelflugzeuge / Hubschrauber

Bei Inhabern einer gültigen Lizenz für Motorflugzeuge / TMG kann die Praxisprüfung vom Ausbildungsleiter abgenommen werden. Pkt. 3 des folgenden Absatzes entfällt.

*Eine unbefristete Lizenz ist gültig, wenn alle Flugstunden und Flüge zur Ausübung der mit der Lizenz verbundenen Rechte nachweislich absolviert wurden.*

### Die Flugschule übersendet dem DULV diesen Antrag und die nachstehend aufgeführten Unterlagen rechtzeitig vor der geplanten Praxisprüfung per Post:

1. Ausbildungsmeldung (Kopie)
2. anzurechnende Lizenz(en) (beidseitige Kopien, ggf. inkl. Übersetzung auf Deutsch / Englisch)
3. Nachweis der anzurechnenden Flugstunden auf Segelflugzeugen / Hubschraubern (Flugbuchkopien mit Unterschrift des Ausbildungsleiters)
4. Nachweis der pyrotechnischen Einweisung (Ausbildungsnachweisheft oder Kopie Formblatt)
5. gültiges fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis, mind. LAPL-Tauglichkeit (Kopie)
6. Ausbildungsnachweisheft **im Original**, vollständig ausgefüllt, unterschrieben und gestempelt

Die Prüfung soll auf diesem UL geflogen werden: D-M \_\_\_\_\_ Muster: \_\_\_\_\_

Der Ausbildungsleiter schlägt folgenden Prüfer vor: \_\_\_\_\_

Vor- und Zuname, DULV Prüfungsrat Nr.

Nach Eingang prüft der DULV die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Unterlagen und beauftragt entweder den vorgeschlagenen Prüfer oder einen anderen DULV-Prüfer mit der Abnahme der Praxisprüfung.

**Die Praxisprüfung darf erst nach der Prüferbeauftragung durch den DULV erfolgen.**

Nach der Prüfung übermittelt der Prüfer dem DULV das Protokoll und die Abrechnung der Praxisprüfung.

### Bearbeitungsvermerk (wird vom DULV ausgefüllt!)

Kunden-/Mitgliedsnr.:

Bearbeitungsdatum:

Erlaubnis Nr.:

Erlaubnis erteilt am:

Unterschrift: